

Er ertwehnt die sauren Gesichter und Einwendungen, welche die meisten protestantischen Stände wider die Nechtung und Verjagung Friederich des Fünften, Churfürsten zu Pfalz, gemacht. Er vergißt auch nicht (§ 8) des zu Segeberg 1621 gehaltenen Congresses, und (§ 9) der Kriegsanstalten Christians, des Braunschweig-Lüneburgischen Herzogs und Bischofs zu Halberstadt. Er wünschet, die Lebensbeschreibung dieses Herzogs zu sehen. Ernst, der Graf von Mannsfeld, reizte diesen Christian unablässig zur Ergreifung der Waffen. Er ergriff sie mit Unwillen des Kaisers und seines Bruders Friederich Ulrich, und wollte die Pfalz säubern. Wie er aber (§ 10) von Tilly bey Höchst geschlagen wurde, gieng er mit dem Grafen Ernst von Mannsfeld in Niederländische Kriegsdienste. Die Absicht des Braunschweigischen Congresses 1623 ward (§ 11) nicht erreicht. Der General Tilly wollte seine Truppen in Niedersachsen bereichern. Der Niedersächsische Kreis ließ (§ 14) den Herzog Christian im Stiche. Der Kaiser wollte die Niedersächsischen Fürsten einschränken, welche (§ 15) auf dem Congreß zu Lüneburg 1625 den König in Dännemark zu ihrem Beschützer und Heerführer ernannten. Tilly vereiniete sich mit dem Wallenstein, und zerstörte Münden. Friederich Ulrich wollte (§ 16) des Kaisers Parthen nicht verlassen, welches ihm sein Land kostete. Der Herzog Georg zu Lüneburg war gleichmäßig gesinnet. Herzog Christian und Graf Ernst kamen aus den vereinigten Niederlanden in Niedersachsen zurück. König Christian überkam die Stadt Wolfenbüttel durch des Herzogs Christian Unterhandlung, welcher daselbst 1626 gestorben. Nach der Schlacht bey Lutter machten (§ 17) die Kaiserlichen Truppen in Niedersachsen, was sie wollten. Der Graf von Solms lag (§ 18) zu Wolfenbüttel im Namen des Königs von Dännemark, wider Friederich Ulrichs Willen. Der Graf von Pappenheim nahm Nienburg und Wolfenbüttel 1627 ein. Der Kaiser gedachte hierauf (§ 19) die Evangelische Religion auszurotten, so bald er zu Lübeck 1629 mit Dännemark Frieden gemacht hatte. Das edi-
ctum